

Aktualisierte Umwelterklärung 2011

STABILUS GmbH
Standort Koblenz



Umweltrelevante Aspekte, Daten und Zahlen

Input- / Output-Bilanz und Kernindikatoren 2008/09 + 2009/10

Allgemeine Angaben:

Die folgenden Kernindikatoren setzen sich zusammen aus:

- der Zahl **A** zur Angabe der gesamten geschäftsjährlichen Inputs / Auswirkungen in dem betreffenden Bereich
- der Zahl **B** zur Angabe des gesamten geschäftsjährlichen Outputs der Organisation
- der Zahl **R** zur Angabe des Verhältnisses A / B

Input (Zahl A)	FY 08/09	FY 09/10	Einheit
Rohstoffe/Materialien			
Eisen-Metalle	15.135	18.647	t
NE-Metalle	102	134	t
Kunststoffe/Gummi	643	1.347	t
Hilfs- und Betriebsstoffe			
Öle/Fette/Schmierstoffe	534	717	t
Säuren, Laugen, chem. Verbindungen	866	916	t
Lacke und Verdünnungen	201	227	t
Verpackungsmaterial, Papier, Pappe, Holz	611	806	t
Verpackungsmaterial, Kunststoffe	236	184	t
Technische Gase	1.006.993	1.236.717	m ³
Energie			
Elektrische Energie	37.074	42.519	MWh
Erdgas	26.676	30.211	MWh
Wasser			
Trinkwasser	6.793	8.671	m ³
Brunnenwasser	72.958	76.550	m ³
Boden (Grundfläche)	78.789	78.789	m²

Output (Zahl A)	FY 08/09	FY 09/10	Einheit
Emissionen*			
Kohlendioxid (CO ₂)**	5.335.310	6.042.267	kg
Schwefeldioxid (SO ₂)	80	91	kg
Stickoxide (NO _x)	6.014	5.583	kg
Kohlenmonoxid (CO)	133	151	kg
Kohlenstoff (ges.)	14.517	4.664	kg
Ammonium (NH ₃)	24.765	2.162	kg
Cyanide	155	172	kg
Staub	40	79	kg
Abwasser***			
Sanitärwasser	2.751	4.345	m ³
Verdunstung, Austrag	31.988	35.905	m ³
Technisches Abwasser	45.012	44.971	m ³
davon Abwasserfrachten:			
AOX	8	6	kg
Chrom gesamt	0	0	kg
Kupfer	0	0	kg
Kohlenwasserstoff	73	210	kg
Abfall zur Verwertung	3.245	3.893	t
Eisen- und Stahlabfälle	2.323	2.811	t
Papier- und Pappeabfälle	184	178	t
Verbr. Bearbeitungsöle	110	103	t
NE-metallhaltige Abfälle	9	13	t
Metallschlämme	432	522	t
Holzabfälle	26	59	t
Kunststoffabfälle	56	68	t
Elektronikschrott	5	7	t
Gewerbliche Siedlungsabfälle	100	132	t
Abfall zur Beseitigung	619	599	t
Schlämme aus der Oberflächenbehandlung	5	1	t
Metallhydroxidschlämme	208	186	t
Aufsaug- und Filtermaterialien	24	30	t
Salze	36	13	t
Bauschutt	95	63	t
Flüssigkeiten, Schlämme aus Abscheidern	40	45	t
Lösemittel, Lack- und Farbschlämme	12	21	t
Kunststoffabfälle verunreinigt	28	41	t
Emulsionen	171	166	t
Säuren	0,4	32	t
Sonstiges	0.008	1	t
Druckluft	30,1 Mio	36,2 Mio	m³

Kernindikatoren

In der folgenden Aufstellung sind die Kernindikatoren der letzten zwei Geschäftsjahre aufgelistet und gegenübergestellt

Input (Zahl R)	FY 08/09	FY 09/10	Einheit
Rohstoffe/Materialien/ Hilfs- und Betriebsstoffe	1,2867	1,2113	t/t
Technische Gase	70,6959	65,1899	m³/t
Energie gesamt (Strom und Erdgas)	4,4756	3,8337	MWh/t
davon aus erneuerbaren Energien (Strom)	0,5661	0,4875	MWh/t
Wasser gesamt	5,5989	4,4922	m³/t
Boden (Grundfläche)	5,5314	4,1531	m²/t

Geschäftsjereszeitraum: Okt.-Sep.
(einige Daten ermittelt aus Kalenderjahr)

* Werte wurden aus Messungen der Heiz-, Oberflächenbehandlungsanlagen errechnet, die bis zum 30.09.2010 vorlagen.

** Werte wurden aus Erdgasverbrauch errechnet über Emissionsfaktor des Gaslieferanten

*** Werte wurden aus Verbräuchen, sowie Messungen der Abwasserbehandlungsanlagen hochgerechnet.

Output (Zahl R)	FY 08/09	FY 09/10	Einheit
Emissionen*			
Kohlendioxid (CO ₂)**	0,3746	0,3185	kg/t
Schwefeldioxid (SO ₂)	0,0000	0,0000	kg/t
Stickoxide (NO _x)	0,0004	0,0003	kg/t
Staub	0,0000	0,0000	kg/t
Abfall zur Verwertung	0,2278	0,2052	t/t
Abfall zur Beseitigung	0,0435	0,0316	t/t
Druckluft	2113,2	1908,2	m³/t

Umweltrelevante Aspekte, Daten und Zahlen

Input- / Output-Bilanz und Kernindikatoren 2008/09 + 2009/10

Produzierte Menge (Zahl B)	FY 08/09	FY 09/10	Einheit
	50,8 Mio	65,4 Mio	St/FY
	14.244	18.971	t/FY

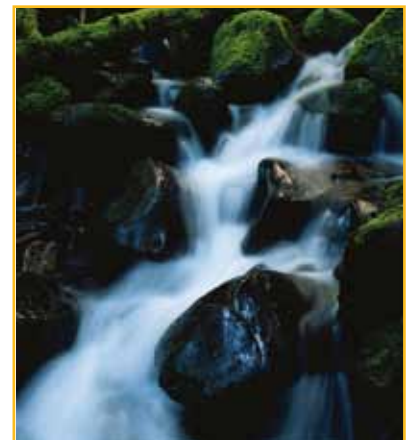
Die produzierte Menge als Stückzahl sind die von der Produktion hergestellten Geräte, die an den Lagerbereich abgegeben worden sind.

Die Angabe der Menge in t/FY (Zahl B) sind die vom Logistikbereich an die Kunden versendeten Gewichte der verkauften Geräte, ohne Verpackung.

Die Emissionsdaten werden aus stichtagsbezogenen Emissionsmessungen hochgerechnet. Alle genehmigungspflichtigen Anlagen liegen weiterhin innerhalb der für uns maßgeblichen gesetzlichen Vorgaben.

Durch die Substitution aller chromhaltigen Hilfsstoffe in der Lackier-Vorbehandlung, sowie der Stilllegung aller Galvanikanlagen, entsteht kein chrom- und kupferhaltiges Abwasser mehr. Die Parameter werden aber bis zur endgültigen Demontage der Altanlagen weiter aufgeführt.

Die gewerblichen Siedlungsabfälle wurden dem Abfall zur Verwertung zugeordnet.



Rechtliche Vorschriften

Eigene Mitarbeiter als auch die in unserem Hause tätigen externen Dienstleister nehmen regelmäßig an Fortbildungsmaßnahmen teil, um sich über die Änderungen von gesetzlichen Anforderungen zu informieren. Dies betraf insbesondere die Änderungen im WHG – Wasserhaushaltsgesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz und Bundes-Immissionsschutzgesetz.

Zudem werden regelmäßig die monatlichen Mitteilungen über gesetzliche Änderungen des Rechtsinformations Service www.umwelt-online.de ausgewertet. Soweit aufgrund von gesetzlichen Änderungen Handlungsbedarf besteht, wird dieser über die Abteilung Umwelt an die Verantwortlichen zur Umsetzung weitergeleitet.

Die Umsetzung und Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben wird durch die Tätigkeiten der Beauftragten für Abfall, für Gewässerschutz-, für Immissionsschutz, für Gefahrgut und durch die interne Audits sichergestellt. Zusätzlich überprüft der externe Umweltgutachter durch die jährlichen Überwachungen die Einhaltung.

Präzise Kundenwünsche zum Aufbau und der Zusammensetzung der Produkte sowie durch Kunden durchgeführte Audits stellen die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben ebenfalls sicher.

Für die Errichtung, den Einbau, die Instandhaltung oder Reinigung werden soweit gesetzlich vorgeschrieben zugelassene Fachbetrieben eingesetzt, um eine rechtskonforme Leistungserbringung zu gewährleisten.

Die wesentlichen Vorschriften im Umweltbereich sind das Wasserhaushaltsgesetz, das Landeswassergesetz für Rheinland Pfalz, das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz und das Bundes-Immissionsschutzgesetz. Alle erforderlichen Genehmigungen zum Bau und Betrieb der Gebäude und Anlagen liegen vor. Sofern in den Genehmigungen oder für nicht genehmigungspflichtige Anlagen in der TA-Luft Grenzwerte festgelegt sind, werden durch zugelassene Messstellen in festgelegten Zeitabständen Analysen durchgeführt, um die Einhaltung der Grenzwerte zu überprüfen. Die entsprechenden Messberichte werden von der Abteilung Umwelt ausgewertet und Kopien der Messberichte an die zuständige Behörde weitergeleitet.



Umweltziele und Maßnahmen

Ziel Target	Maßnahme Measure	Meßgröße Measurand	Verantwortlich/ Responsibility	Termin(KW) Date (WK)	Fortschritt/ Progress*				Bemerkung Remark
Reduzierung Energieverbrauch und Umweltbelastung	Reduzierung des Druckluftverbrauches durch Verbesserung der vorbeugenden Instandhaltung der Druckluftverbrauchseinrichtungen	Prüfung von 20 Anlagen	DEST/DEPx	2006/2007 2007/2008 2008/2009 2009/2010 2010/2011	x x x x x	x x x x x	x x x x x		Prüfung von >20 Anlagen in FY 06/07 und 07/08. Verbrauchsdiagramme werden monatl. auf DE FK- Besprechung vorgestellt.
Emissionsminderung	Reduzierung von Emissionen durch Verfahrensänderung katalytische Nachverbrennung Nitrierprozess um 10%	Emissionsfracht	DEPC/SEP/DESE	2009/2010	x	x	x	x	Fertigstellung KW 42/10, Minderung Ammoniak >90%
Emissionsminderung	Reduzierung von Emissionen durch Verfahrensänderung bei der Oberflächenbehandlung (Wasserlack auf Pulverlack)	Kundenfreigaben einholen	SME/SEP/DEPL	2006/2007 2007/2008 2008/2009 2009/2010	x x x x	x x x x	x x x x	x x x x	Produktionslinie Lift 31 auf Pulverlack umgestellt: 20% 50% 75% 100%
Optimierung des Managementsystems	Verstärkte Auditierung von vor Ort tätigen Firmen Wiederholung der Fremdfirmenaudits alle drei Jahre	Firmen	DESE	2006/2007 2007/2008 2008/2009 2009/2010 2010/2011	x x x x x	x x x x x	x x x x x	x x x x x	Änderung der Auditierung gemäß DESE-V023
Optimierung des Managementsystems	Reorganisation der Ausbildung Umweltschutz Verlegung des Unterweisungszeitpunkts in das erste Drittel der Ausbildung		SHRA/DESE	2009/2010	x	x	x	x	Höheres Umweltbewusstsein während der Ausbildung erreichen
Optimierung des Managementsystems	Bewusstseinerhöhung für technische, höhere und mittlere Führungskräfte bezüglich Umwelthaftung und neuen Gefahrstoffregularien	Eine Veranstaltung	DESE/SHR	2009/2010	x	x	x	x	erledigt Februar 2010
Ressourcenschonung	Weiterführung des Prozeßes Innovation Keys KHf09, Material, Werkzeug und Energieeinsparung	Performancestufe 2,75	DEPx/DEST	2009/2010 2010/2011	x x	x x	x x	x x	quartalsmäßige Auditierung der Bereiche durch Bereichsverantwortliche
Ressourcenschonung	Energieeinsparung an Produktionsanlagen (Strom/Druckluft) durch Einführung eines webbasierenden Energiemanagements	Energieverbrauch	SEP	2010/2011	x	x			Aufbau einer Mengenerfassung
Ressourcenschonung	Weiterführung der angestrebten Umstellung auf umweltschonende Transportpalettenausführung	30% der Kunden die Einwegverpackung erhalten	SME	2009/2010 2010/2011	x x	x x	x x	x x	Detaillierter Projektplan ist erstellt, Technische Änderungen sind projektiert und teilweise umgesetzt. Optimierungen zur Reduktion der Innenverpackung bei weiteren Verpackungsvarianten gestartet.
Optimierung des Managementsystems	Einführung eines zertifizierten Energiemanagementsystems	Energieeinsparung	DEST/DESE	2011/2012	x				Neues EnMS soll in die ISO 14001 integriert werden

* Fortschritt/Progress X=Planung/Planning XX=Bestellung/Order XXX=Errichtung/Setup XXXX=Einführung beendet/ Introduction completed

Gültigkeitserklärung

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der Unterzeichnete, Klaus-Dieter Fürsch, EMAS-Umweltgutachter der TÜV SÜD Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0067, zugelassen für den Bereich 28.12 (NACE-Code) bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort, wie in der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation

Stabilus GmbH
Wallersheimer Weg 100
56070 Koblenz

mit der Registrierungsnummer DE-141-00021 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

München, den

28. 10. 2011

Klaus-Dieter Fürsch
Umweltgutachter der
TÜV SÜD Umweltgutachter GmbH

ZERTIFIKAT ♦ CERTIFICATE ♦ 証明書 ♦ CERTIFICADO ♦ CERTIFICAT



ZERTIFIKAT

Die Zertifizierungsstelle
der TÜV SÜD Management Service GmbH
bescheinigt, dass das Unternehmen

Stabilus GmbH
Wallersheimer Weg 100
D-56070 Koblenz

für den Geltungsbereich

**Entwicklung (Stabilus Deutschland),
Herstellung und Vertrieb von Systemen für
hydraulische Dämpfung und zur Verstellung von Türen,
Klappen und Sitzen sowie industriellen Anwendungen.**

ein Umweltmanagementsystem
eingeführt hat und anwendet.

Durch ein Audit, Bericht-Nr. **70015917**
wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der

ISO 14001:2004
erfüllt sind. Dieses Zertifikat ist gültig bis **2012-09-03**
Zertifikat-Registrier-Nr. **12 104 8524 TMS**


München, 2009-09-24


EMS-TGA-ZM-07-92

TÜV SÜD Management Service GmbH • Zertifizierungsstelle • Ribbartsstraße 69 • 85338 München • Germany
TUV®

Registrierungsurkunde



Firma
Stabilus GmbH

Standort
Wallersheimer Weg 100
56070 Koblenz

Registrier-Nr.: **DE-141-00021**

Ersteintragung am
23. Oktober 1997

Diese Urkunde ist gültig bis
31. August 2012

Diese Organisation wendet zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltauswirkung ein Umweltmanagementsystem nach der EG-Verordnung Nr. 761/2001 und EN ISO 14001:2004 Abschnitt 4 an, veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung, lässt das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter begutachten, ist eingetragen im EMAS-Register und deshalb berechtigt das EMAS-Zeichen zu verwenden.



Industrie- und Handelskammer
Rheinland-Pfalz

Registrierende Stelle im Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltauswirkung

Industrie- und Handelskammer für die Pfalz als registrierende Stelle der Arbeitgebergemeinschaft der rheinland-pfälzischen IHKs,
10.11.2009


Will Kühn
Präsident


Dr. Rüdiger Beyer
Hauptgeschäftsführer



0/11.10/ARTKOM

Stabilus GmbH

Wallerseimer Weg 100

56070 Koblenz

☎ ++49(0)261-8900-0

📠 ++49(0)261-8900-204

✉ umwelt@de.stabilus.com

<http://www.stabilus.de>

Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

STABILUS